



**Eine Exegese über die täglichen Bittgebete im  
heiligen Monat Ramadan  
Tag Nummer 30**



**- von Allamah Abdul-Karim al-Ha'eri -**



[www.Shiat-Ali.de](http://www.Shiat-Ali.de)



Quelle: An Exegesis on The Daily Supplications of The Holy Month of Ramadan, S. 152 - 155.  
Verlag: 2nd Chance Books, San Jose/USA  
ISBN: 979-8798553341  
Englischer Übersetzer: Abdul-Zahraa Abdul-Hussain  
Deutscher Übersetzer: Abu Hadi Sa'id Haydar  
Veröffentlichung: 30. des Monats Ramadan 1444 – 21.04.2023

Deutsche Übersetzung der Koranverse: Khoury

[www.Shiat-Ali.de](http://www.Shiat-Ali.de)

[info@shiat-ali.de](mailto:info@shiat-ali.de)

[https://www.instagram.com/shiat\\_ali.de/](https://www.instagram.com/shiat_ali.de/)

اللَّهُمَّ اجْعَلْ صِيَامِي فِيهِ بِالشُّكْرِ وَالْقَبُولِ عَلَى مَا تَرْضَاهُ وَيَرْضَاهُ  
الرَّسُولُ، مُحْكَمَةً فُرُوعُهُ بِالْأُصُولِ، بِحَقِّ سَيِّدِنَا مُحَمَّدٍ وَآلِهِ  
الطَّاهِرِينَ، وَالْحَمْدُ لِلَّهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ

**„O Allah, mache mein Fasten an diesem Tag würdig und  
akzeptabel, so wie es Dir und dem Gesandten gefällt,  
wobei die Zweige durch die Wurzeln gestärkt werden, um  
unseres Führers Muhammad und seiner gereinigten  
Nachkommenschaft willen. Gepriesen sei Allah, der Herr  
der Welten“**

In der ersten Aussage des Bittgebets bitten wir Allah – Er ist gepriesen und erhaben - darum, dass unser Fasten nach dem Wohlgefallen Allahs und des Propheten – Friede & Segen auf ihn & seiner Nachkommenschaft - gewürdigt und akzeptiert wird. Diese beiden Konzepte sind miteinander verbunden, das Fasten muss einen solchen Standard haben, dass Allah es akzeptiert, und der Prophet stolz darauf ist, dass ihr zu seinem Volk gehört. Es gibt jedoch Handlungen, die von denen, die fasten, begangen werden, die sowohl Allah als auch dem Propheten missfallen. Es wurde einmal erzählt, dass ein Mann zum Propheten kam und ihm mitteilte, dass seine Töchter fasteten. Der Prophet teilte dem Mann mit, dass seine Töchter in Wirklichkeit nicht fasteten. Der Mann brachte seine beiden Töchter zum Propheten. Wie durch ein Wunder erbrachen sie sich vor seinen Augen. Sie fanden Fleisch, von dem ein nicht sehr angenehmer Geruch ausging. Sie schworen, dass sie nichts gegessen hatten, aber der Prophet erinnerte sie an die Person, die sie verleumdet hatten. Wie der Qur‘an erwähnt: **„Spioniert nicht und führt nicht üble Nachrede übereinander. Möchte denn einer von euch das Fleisch seines Bruders, wenn er tot ist, essen? Es wäre euch doch zuwider.“**<sup>1</sup>

Um also ein aufrichtiges und echtes Fasten zu haben, das Allah – Er ist gepriesen und erhaben - und dem Propheten – Friede & Segen auf ihn & seiner Nachkommenschaft - gefällt, dürfen wir uns nicht an Handlungen beteiligen, die unser Fasten bedeutungslos machen. Beispiele dafür wären Tratsch, Verleumdung, obszöne Sprache, Beleidigung anderer und grobes Verhalten gegenüber anderen. All diese Handlungen führen dazu, dass unser Fasten von Allah und Seinem Propheten nicht akzeptiert wird. In der Tat müssen wir darauf achten, was wir während des Fastens tun. Wir wollen uns

---

<sup>1</sup> Qur‘an: 49:12.

nicht in eine Situation bringen, die zu einer Ablehnung unseres Fastens führen könnte.

In der folgenden Aussage bitten wir Allah – Er ist gepriesen und erhaben -, unsere Zweige durch die Wurzeln zu stärken. Stellt euch die Wurzeln als euer innewohnendes Selbst vor, sie sind das, was ihr tief in euch tragt, wie eure Seele und eure Begierde. Die Zweige sind das, was ihr nach außen hin zur Schau stellt. Um beständig zu sein, müssen sie sich gegenseitig ergänzen. Wenn ihr zum Beispiel körperlich fastet und auf Essen und Trinken verzichtet, aber nicht die Absicht habt, zu fasten, dann ist das sinnlos. Ebenso dürft ihr nichts tun, was zur Ablehnung des Fastens führt und es ungültig macht. Euer Fasten muss im Einklang mit den religiösen Gesetzen stehen. Es hat keinen Sinn, tagsüber zu fasten, wenn ihr in der Nacht Ungehorsam und Übertretungen begeht. In diesem Sinne hat das Fasten nicht wirklich dazu beigetragen, eure Spiritualität zu verbessern. Wir müssen also ehrlich zu uns selbst sein und dürfen uns keinen Illusionen hingeben. Wenn wir fasten, muss sich unser ganzes Wesen im Zustand des Fastens befinden. Wir arbeiten hart daran, jede Handlung zu meiden, die Allah missfällt.

In den folgenden Aussagen berufen wir uns auf Allah – Er ist gepriesen und erhaben - durch Muhammad – Friede & Segen auf ihm & seiner Nachkommenschaft - und seiner Nachkommenschaft – Friede auf ihnen. Wir müssen uns fragen, warum bei jedem Bittgebet der Schwerpunkt auf dem Gruß an den Propheten und seine Familie liegt. Um dies zu verdeutlichen, betrachten wir die folgende Überlieferung. Es wurde von Imam al-Baqir – Friede auf ihn - überliefert, dass er sagte: **„Es gab einen Diener Allahs, der 70 *kharif* im Höllenfeuer verbrachte, jedes *kharif* entspricht 70 Jahren.**

**Er bat Allah: „O Allah, sei mir wegen Muhammad und seiner Nachkommenschaft gnädig.“**

**Daraufhin befahl Allah dem Erzengel Jibra'il: „Geh zu diesem meinem Diener und hole ihn aus dem Höllenfeuer.“**

**Jibra'il fragte: „O Allah, wie kann ich in die Hölle kommen?“**

**Allah sagte: „Ich habe angeordnet, dass sie kalt und sicher für dich sein soll.“**

**Jibra'il fragte: „Wo kann ich ihn finden?“**

**Allah antwortete: „Du wirst ihn unter diesem Tal finden.“**

**Daraufhin stieg Jibra'il hinab. Er fand ihn mit entstelltem Gesicht und holte ihn heraus.**

**Allah fragte ihn: „Wie lange hast du im Höllenfeuer verbracht und Mich angerufen?“**

**Er antwortete: „Ich weiß es nicht, o Herr.“**

**Allah sagte: „Bei Meiner Herrlichkeit und Macht, hättest du Mich nicht durch sie gebeten, hätte Ich deine Anwesenheit im Höllenfeuer verlängert. Aber Ich habe Mir zur Pflicht gemacht, dass, wer immer Mich durch Muhammad und seine Nachkommen bittet, Ich ihm alles verzeihen werde, was zwischen ihm und Mir ist; heute habe Ich dir verziehen.“<sup>2</sup>**

In der Tat ist der geheime Schlüssel zur Beantwortung und Erfüllung unserer Bittgebete die Sendung von Frieden, Segen und Grüßen auf Muhammad und seine Nachkommenschaft. Jedes Mal, wenn ihr vor dem Gebetsteppich steht und in größter Ehrfurcht und Unterwerfung zum Herrn fleht, vergewissert euch, dass ihr den Namen des heiligen Haushalts erwähnt, bevor ihr mit dem Bittgebet beginnt. Das beseitigt sicherlich jeden Schleier, der dazu führt, dass das Bittgebet nicht erhört wird. Es ist in der Tat der wertvollste Schatz.

Alles Lob gebührt Allah – Er ist gepriesen und erhaben -, der uns erlaubt hat, in diesem Heiligen Monat zu fasten und diese eloquenten und spirituellen Worte zu rezitieren. Sie scheinen einfach zu sein, aber sie enthalten viele tiefe und wertvolle Lehren.

Möge Allah – Er ist gepriesen und erhaben - unser Fasten in diesem Heiligen Monat akzeptieren. Möge Er unser Leben verlängern, damit wir einen weiteren Monat Ramadan erleben, in dem wir von seinen großen Belohnungen profitieren können.

Möge Allah das Wiedererscheinen unseres Erlösers, Imam Mahdi – Friede auf ihm -, beschleunigen.

Mögen Allahs Frieden und Segen auf Muhammad und der Nachkommenschaft Muhammads sein.

---

<sup>2</sup> Bihar al-Anwar, von Allamah Majlisi (ra), Bd. 8, S. 282.